Begründung:

Die Stadtverwaltung Backnang zahlt ihren Beschäftigten aktuell einen Fahrkostenzuschuss für die Benutzung des ÖPNV in Höhe von 50 Prozent.

Zum 1. Mai 2023 soll ein neues Deutschlandticket bzw. 49-Euro-Ticket für die bundesweite Benutzung des ÖPNV eingeführt werden. Dieses Ticket resultiert aus dem 9-Euro-Ticket, das in den Sommermonaten 2022 aktionsweise angeboten wurde. Das 9-Euro-Ticket wurde auf Initiative der Bundesregierung zur Entlastung der Bürger aufgrund stark gestiegener Kosten für Strom, Lebensmittel, Heizung und Mobilität eingeführt.

Aufgrund des großen Erfolgs des 9-Euro-Tickets und der klimafreundlichen Wirkung durch die vermehrte Nutzung des ÖPNV soll das Deutschland-Ticket als dauerhaftes Zeitkartenangebot in Kooperation von Bund und Ländern als „Flatrate für den Regionalverkehr“ im Rahmen des dritten Entlastungspakets des Bundes eingeführt werden.

Die Stadtverwaltung Backnang sieht in der Einführung des Tickets ein starkes Argument vom Auto auf ein klimafreundliches Verkehrsmittel umzusteigen und unterstützt daher diese Maßnahme.

Das neue Deutschlandticket für den ÖPNV wird als Job-Abonnement so bezuschusst, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Eigenanteil von 9 Euro im Monat selber tragen.

Die Mehrkosten durch eine erhoffte Steigerung der Abonnements zur Benutzung des ÖPNV kompensieren sich durch Reduzierung der bisherigen Zuschüsse aufgrund des deutlich günstigeren Deutschlandtickets.